



LANDRATSAMT
ERDING

Anlage zum Wohngeldantrag Nr.

Wohngeld für Heimbewohner

Name:

Wohngeldstelle
Alois-Schießl-Platz 8
85435 Erding

Fügen Sie bitte folgende Unterlagen dem Wohngeldantrag bei:

Ausgabedatum:

<input type="checkbox"/>	Mietvertrag/Heimvertrag	Ansprechpartner:
<input type="checkbox"/>	Letzte Gehaltsabrechnung der Werkstätte für behinderte Menschen	Frau Kneidinger
<input type="checkbox"/>	Rentenbescheid / aktuelle Rentenmitteilung (Brutto- und Nettorente muss ersichtlich sein)	Zi.Nr.: 004
<input type="checkbox"/>	Schwerbehindertenausweis	Tel. 08122/58-1368
<input type="checkbox"/>	Betreuerausweis bzw. Vollmacht	Herr Ludwig
<input type="checkbox"/>	Kontoauszüge von _____ bis _____ (vollständig und ungeschwärzt *1)	Zi.Nr.: 004
<input type="checkbox"/>	Aktuellen Bescheid des Bezirks über die Höhe der Grundsicherung incl. Berechnungsblatt	Tel. 08122/58-1588
<input type="checkbox"/>		Frau Maier
<input type="checkbox"/>		Zi.Nr. 007
<input type="checkbox"/>		Tel. 08122/58-1266
<input type="checkbox"/>		Frau Moser
<input type="checkbox"/>		Zi.Nr. 004
<input type="checkbox"/>		Tel. 08122/58-1587
<input type="checkbox"/>		Frau Obermaier
<input type="checkbox"/>		Zi.Nr. 007
<input type="checkbox"/>		Tel. 08122/58-1566

Frau Widl
Zi.Nr.: 008
Tel. 08122/58-1322

Bei Zuzug in den Landkreis Erding innerhalb der letzten 12 Monate:

Negativbescheinigung / Einstellungsbescheid

Bescheinigung der Wohngeldstelle Ihres vorherigen Wohnsitzes, dass Sie dort kein Wohngeld beantragt haben bzw. keines beziehen.

Fax: 08122 58-1044
wohngeld@lra-ed.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 7.30-12.30
Di + Do 14 – 17 Uhr

Erklärung

Ich erkläre hiermit wahrheitsgemäß, dass sämtliche Einnahmen aller Haushaltsmitglieder - auch der Kinder - im Antrag angegeben sind.

Zum Beispiel auch aus:

- Minijob, geringfügiger Beschäftigung
- Nebentätigkeiten
- Aushilftätigkeiten
- Renteneinkünfte (auch aus dem Ausland)
- Ferienjob
- Unterstützung von Angehörigen
- Trinkgelder
- Zinsen, Kapitalerträgen
- Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung

Ort, Datum

Unterschrift

Das Ausgabedatum des Wohngeldantrages kann nur als Antragsdatum gewertet werden, wenn der Antrag **innerhalb eines Monats nach Ausgabe** ausgefüllt bei der Wohngeldstelle eingeht.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie verpflichtet sind sämtliche Tatsachen und Änderungen in den Verhältnissen anzugeben, die für das Wohngeld maßgebend sind. Erbrachte Wohngeldleistungen können zurückgefordert werden, wenn ihre Zahlung auf Angaben beruht, die unrichtig oder unvollständig sind (§ 45 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 50 SGB X). Daneben wären strafrechtliche Konsequenzen zu prüfen.

*1) Werden Kontoauszüge vorgelegt, dürfen bei Ausgaben (nicht jedoch bei Einnahmen) Verwendungszweck und Empfänger einer Überweisung (nicht aber deren Höhe) geschwärzt werden, wenn es sich um besondere Arten von personenbezogenen Daten (§ 67 Abs. 12 SGB X) handelt. Dies sind Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit oder Sexualleben.